



Regelmäßiger Klimaanlage-Service und Wechsel des Innenraumfilters für Komfort und Wohlbefinden

Leistungsfähige Innenraumfilter von Bosch schützen vor Pollen, Feinstaub und üblen Gerüchen im Auto

March 2020

PI 11111

- ▶ Professioneller Klimageservice vom Fachmann mit ressourcenschonenden Servicegeräten
- ▶ Umfassendes Innenraumfilter-Programm von Bosch für unterschiedliche Ansprüche und fast alle Fahrzeuge im europäischen Markt
- ▶ Bosch Innenraumfilter-FILTER+ mit Anti-Allergie-Schicht schützt Fahrzeuginsassen vor Pollen, Feinstaub und schädlichen Gasen

Karlsruhe/Plochingen – Klimaanlage sind heute in nahezu allen Automodellen Standard. Im Sommer sorgen sie für stressfreies Fahren bei angenehmen Innentemperaturen, im Winter trocknen sie die Luft im Innenraum und verhindern ein Beschlagen der Scheiben. Um zuverlässig zu funktionieren, muss die Klimaanlage immer ausreichend mit Kältemittel befüllt sein und regelmäßig gewartet werden. Lässt die Kühlleistung nach oder entstehen unangenehme Gerüche im Innenraum, können ein Defekt, zu wenig Kältemittel im System oder ein verstopfter Innenraumfilter die Ursachen sein. Da die Klimaanlage auch ohne ein Leck im Laufe eines Jahres Kühlmittel verliert, empfiehlt nahezu jeder Fahrzeughersteller, die Klimaanlage möglichst einmal im Jahr, am besten im Frühjahr, prüfen und warten zu lassen.

Bei einem professionellen Klimageservice führt der Kfz-Fachmann eine Dichtigkeitsprüfung durch, entleert das System und befüllt es anschließend wieder mit der optimalen Menge an Kältemittel. Dabei gewinnen die Geräte das Kältemittel bis zu 99 Prozent für die Wiederverwendung zurück. So werden Ressourcen und auch die Umwelt beim Klimageservice nachhaltig geschont.

Innenraumfilter einmal jährlich oder alle 15 000 km wechseln

Im Rahmen der Klimaanlage-Wartung sollte immer auch der Innenraumfilter gewechselt werden. Bosch empfiehlt generell, den Filter einmal im Jahr oder alle 15 000 km zu wechseln. Ein guter Zeitpunkt ist auch hier das frühe Frühjahr,

noch bevor die Pollenflugsaison beginnt. Denn Innenraumfilter von Bosch filtern zuverlässig Pollen und Feinstaub aus der Luft. Zudem schützt ein wirkungsvoller Innenraumfilter die Klimaanlage und verbessert die Sicht durch Reduzierung von Ablagerungen. Neben Standardfiltern bietet Bosch Aktivkohlefilter, die zusätzlich schädliche und übelriechende Gase zurückhalten und die Schadstoffkonzentration im Innenraum reduzieren. Speziell für Allergiker hat Bosch zudem den besonders leistungsfähigen FILTER+ entwickelt. Der FILTER+ hält Partikel mit einem Durchmesser von bis zu 2,5 Mikrometern, den sogenannten Feinstaub, bis zu 99 Prozent zurück. Mit seiner Anti-Allergie-Schicht macht er Allergene und Bakterien dauerhaft unschädlich, bevor sie in den Innenraum gelangen können. Damit kann der FILTER+ auch zur Sicherheit im Straßenverkehr beitragen, denn bei einer Nies-Attacke – bei Allergikern ausgelöst durch den Pollenflug – fährt der Autofahrer kurzzeitig blind. Auch beim FILTER+ neutralisiert eine Aktivkohleschicht zuverlässig schädliche und übelriechende Gase.

In Elektrofahrzeugen ist die Klimaanlage Teil des Thermomanagements

Besondere Bedeutung gewinnt eine voll funktionsfähige Klimaanlage in Hybrid- und Elektrofahrzeugen. Neben der angenehmen Klimatisierung des Innenraums spielt die Klimaanlage eine wichtige Rolle im Rahmen des Thermomanagements. Sie kühlt die Batterie und hält sie auf optimaler Betriebstemperatur. Auch beim Ladevorgang, vor allem beim Schnellladen, übernimmt die Klimaanlage die Kühlung der Batterie, die sich beim Laden aufheizt. Die Klimaanlage hilft so dabei, dass die Batterien hohe Laufleistungen erreichen können und unterstützt gleichzeitig den effektiven Ladevorgang.

Pressebild: #2949771

Leserkontakt:

Robert Bosch GmbH
Automotive Aftermarket
Kundenberatung
Telefon +49 391 832-29671

E-Mail: Kundenberatung.Kfz-Technik@de.bosch.com

Journalistenkontakt:

Nico Krespach
Telefon 0721 942-2209

Der Geschäftsbereich Automotive Aftermarket (AA) bietet Handel und Werkstätten weltweit moderne Diagnose- und Werkstatttechnik sowie ein umfassendes Kfz- und Nfz-Ersatzteilsortiment - vom Neuteil über instandgesetzte Austauschteile bis hin zur Reparaturlösung. Das Produktportfolio von AA besteht aus Erzeugnissen der Bosch Erstausrüstung sowie aus eigenentwickelten und -gefertigten Aftermarket-spezifischen Produkten und Dienstleistungen. Rund 17 000 Mitarbeiter in über 150 Ländern sowie ein weltweiter Logistikverbund stellen sicher, dass die Ersatzteile schnell und termingerecht zum Kunden kommen. AA bietet zudem Prüf- und Werkstatttechnik, Software für Diagnose, Service-Training sowie technische

Informationen und Serviceleistungen. Der Geschäftsbereich ist auch verantwortlich für die Werkstattkonzepte Bosch Service, eine der größten unabhängigen Werkstattketten weltweit mit über 15 000 Betrieben, sowie AutoCrew mit über 1 000 Betrieben.

Mehr Informationen unter www.bosch-automotive-aftermarket.com

Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen mit weltweit rund 410 000 Mitarbeitern (Stand: 31.12.2018). Sie erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2018 einen Umsatz von 78,5 Milliarden Euro. Die Aktivitäten gliedern sich in die vier Unternehmensbereiche Mobility Solutions, Industrial Technology, Consumer Goods sowie Energy and Building Technology. Als führender Anbieter im Internet der Dinge (IoT) bietet Bosch innovative Lösungen für Smart Home, Smart City, Connected Mobility und Industrie 4.0. Mit seiner Kompetenz in Sensorik, Software und Services sowie der eigenen IoT Cloud ist das Unternehmen in der Lage, seinen Kunden vernetzte und domänenübergreifende Lösungen aus einer Hand anzubieten. Strategisches Ziel der Bosch-Gruppe sind Lösungen für das vernetzte Leben. Mit innovativen und begeisternden Produkten sowie Dienstleistungen verbessert Bosch weltweit die Lebensqualität der Menschen. Bosch bietet „Technik fürs Leben“. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH und ihre rund 460 Tochter- und Regionalgesellschaften in mehr als 60 Ländern. Inklusive Handels- und Dienstleistungspartnern erstreckt sich der weltweite Fertigungs-, Entwicklungs- und Vertriebsverbund von Bosch über fast alle Länder der Welt. Basis für künftiges Wachstum ist die Innovationskraft des Unternehmens. Bosch beschäftigt weltweit rund 68 700 Mitarbeiter in Forschung und Entwicklung an rund 130 Standorten.

Mehr Informationen unter www.bosch.com, iot.bosch.com, www.bosch-presse.de, twitter.com/BoschPresse.